

Ausstattung:

Die Moderne Hypnosetechnik besteht aus:

- 8 Hypnosestufen gegliedert in 48 Lektionen mit theoretischen Erläuterungen u. praktischen Anleitungen (28cm x 20cm, 165 Seiten)
- 68 grafische Beispiele zur praktischen Durchführung und 1 Hilfstafel.
- 1 CD mit Suggestions- und Hypnoseversuchen als Hilfsmittel zum Selbstunterricht

Inhaltsverzeichnis:

I. Teil (1. - 6. Lektion) Technik und Theorie der Suggestion

Vom einfachen Pendelversuch bis zum Augenschluss (bei dem Ihre Versuchspersonen die Augen nicht mehr öffnen können) führt Sie der I. Teil gründlich in das Gebiet der Suggestion ein. Acht imponierende Versuche zeigen Ihnen ganz klar, worum es geht. Alle Versuche sind so beschrieben dass Sie von Ihnen jederzeit nachgemacht werden können. Dabei lernen Sie die Grundlagen der Suggestion in Theorie und auch in der Praxis kennen.

Der I. Teil bringt Ihnen unter anderem:

Hypnotisieren ist nur Technik / Das Chevreulsche Pendel / Das zielstrebige ideomotorische System / Der Carpenter-Effekt / Der Unterschied zwischen Gedanken und Vorstellungen / Idee – Einbildung – Vorstellung – Suggestion und Autosuggestion / Ein neuer Begriff: Videe / Die Verwertung eigener Erfahrungen / Planmäßig Versuchspersonen finden / Wach suggestionsexperimente / Grundregeln für Suggestionenversuche / Was bei Suggestionenversuchen geschieht / Freiheitsberaubung durch Hypnose und Suggestion / Das Kernproblem der Suggestionstechnik / Wie müssen Wortsuggestionen sein? / Ist ein hypnotisierender Blick nötig? / Der Übergang zur Hypnosetechnik / und vieles andere mehr.

II. Teil (7. - 12. Lektion) Technik und Theorie des Hypnotisierens

Das Ziel des II. Teils ist: Jederzeit mit Erfolg hypnotisieren können ! Dazu stehen Ihnen fünf ausführliche Hypnoseversuche zur Verfügung. Die dabei angewandten Methoden sind modern, erprobt und können selbst von Anfängern spielend leicht durchgeführt werden.

Beim erfolgreichen Hypnotisieren kommt es nicht nur darauf an, dass man weiß, wie es gemacht wird, sondern auch darauf, dass man theoretisch versteht, warum es so gemacht wird und wie es funktioniert. Dabei lernen Sie planmäßig hypnotisieren, und das bedeutet, dass Sie tatsächlich jederzeit und überall mit Erfolg hypnotisieren können.

Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis des II. Teils:

Die einfache Weckmethode / Eine einfache Methode zur Vertiefung der Hypnose / Hinweise für Ärzte / Der geheimnisvolle physiologische Hypnosevorgang / Hypnose und die Geschlechtsfunktion des Menschen / Planmäßig hypnotisieren lernen jetzt möglich / Das indirekte Hypnotisieren / Das direkte Hypnotisieren / Schnellhypnose und Tiefhypnose / Der Unterschied zwischen Hypnose und Schlaf / Hypnotisieren wandelt den Menschen / Eine wirksame zur Vertiefung der Hypnose / Effektives Selbststudium und erfolgreiches Selbsttraining / und vieles andere mehr.

III. Teil (13. - 18. Lektion) Technik der hypnotischen Experimente

Hypnotische Experimente sind nicht nur interessant und imponierend, sie sind auch lehrreich. Durch hypnotische Experimente bekommen Sie schnell Erfahrung mit Hypnose. Daher bekommen Sie im III. Teil genaue Anleitungen zu über 30 verschiedenen Hypnoseexperimenten, die Sie alle nachmachen und vorführen können. Bei den einfachsten und leichtesten Experimenten beginnend, lernen Sie stufenweise die interessantesten Hypnoseexperimente kennen, die es überhaupt gibt.

Der III. Teil bringt Ihnen unter anderem:

Was bei Hypnoseexperimenten besonders wichtig ist / Ein lehrreiches Experiment / Wach suggestionen und hypnotische Suggestion / Anleitungen zu acht hypnotischen Experimenten / Unzählige Experimentiermöglichkeiten / Weitere Experimente: Sinnestäuschungen (Anleitungen für fünf Experimente!) / Der posthypnotische Effekt / Anleitungen zu sechs posthypnotische Experimenten /

Zweithypnose in Sekundenbruchteile / Rückerinnerungen in Hypnose / Anleitungen zum Durchführen der „kataleptischen Brücke“ / Die Beseitigung der Schmerzempfindlichkeit (Anleitung zum Nachmachen!) / Ein Weg zu ganz tiefer Hypnose / Die Versuchsperson spricht in Hypnose / In Hypnose die Augen öffnen lassen / Sinnestäuschungen bei offenen Augen (Anleitungen für 4 Experimente. U. a. auch: sich unsichtbar machen!) / Sinnestäuschungen in tiefer Hypnose / Persönlichkeitswandlungen / Experimente für Ärzte / und vieles andere mehr.

IV. Teil (19. - 24. Lektion) Hypnosetechnik für Fortgeschrittene

Der IV. Teil führt Sie theoretisch und praktisch in Gebiete ein, die für den fortgeschrittenen Hypnotiseur bestimmt sind.

Wie in den vorhergehenden drei Teilen, so bringt Ihnen auch der IV. Teil eine Anzahl von Anleitungen, die Sie nachmachen können. Dabei werden neben Schnell-Hypnose, Sofort-Hypnose und Tonband-Hypnose auch noch andere moderne Gebiete eingehend behandelt, die der perfekte Hypnotiseur kennen muss.

Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis des IV. Teils:

Was ist Schnell-Hypnose ? / Die sichere Dreipunkt-Sofort-Hypnose / Eine amerikanische Schnellmethode / Die Blitz-Hypnose (Ultra-Rapid-Methode) / Andere Schnell-Methoden / Hypnoidisation im Alltag / Unterschwellige Suggestion (Blitzsuggestion) / Wieso wirken unterschwellige Suggestionen so gut? / Suggestion im natürlichen Schlaf / Hypnotisieren aus dem natürlichen Schlaf / Kinder aus dem Schlaf heraus hypnotisieren / Hypnose-Apparate und Hypnose-Hilfsmittel / Die Technik der modernen Tonbandhypnose / Mehrere Versuchspersonen gleichzeitig hypnotisieren / Tierhypnose und Menschenhypnose / Was hat Hypnose mit Telepathie zu tun ? / Das Grundgeheimnis des erfolgreichen Hypnotiseurs / Wie kann ich als Hypnotiseur Geld verdienen? / Hypnose heilt - Hypnose hilft! / und vieles andere mehr.

V. Teil (25. - 30. Lektion) Erweiterte Suggestionstechnik

Der V. Teil bringt Ihnen komplette Anleitungen für 21 neue und hochinteressante Suggestionsversuche. Die Suggestionstechnik ist das praktische Fundament für den perfekten Hypnotiseur. Wenn Sie diesen Teil theoretisch und praktisch durchgearbeitet haben, können Sie von sich behaupten, dass Sie nun die Technik der Suggestion voll und ganz beherrschen.

Der V. Teil enthält unter anderem:

Ein überraschender Suggestionsversuch (Handlevitation) / Regeln für beste Ergebnisse bei Suggestionsversuchen / Das automatische Falten der Hände / Suggestionsversuche auf der Straße / Das gegenseitige Anziehen der Hände / Der suggerierte Augenschluss als Perfektionstest / Der Arm wird steif durch Suggestion / Einen Gegenstand nicht festhalten können / Die VP kann sich nicht von der Stelle bewegen / Die VP kann sich nicht mehr setzen / Die VP kann nicht mehr aufstehen / Die Formel für 100 Suggestionsversuche / Hitzegefühl durch Suggestion / Schmerzunempfindlichkeit durch Suggestion / und vieles andere mehr.

VI. Teil (31. - 36. Lektion) Erweiterte Hypnosetechnik

Der VI. Teil bringt Ihnen 15 erprobte und hochwirksame Hypnotisiermethoden. Auch schnelle Methoden wurden berücksichtigt, soweit sie tatsächlich gute Ergebnisse bringen. Die gebrachten Methoden sind genau und klar beschrieben und können von Ihnen jederzeit nachgemacht und angewandt werden. Den Abschluss dieses Teils bildet die beste Hypnotisiermethode, die es überhaupt gibt: die Rückkopplungsmethode. Sie stellt die eigentliche Meisterstufe des Hypnotiseurs dar, und wer sie beherrscht, braucht keine Angst vor Misserfolgen zu haben.

Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis des VI. Teils:

Der perfekte Hypnotiseur / Die Zeigefinger-Hypnotisiermethode / Die 7 Stufen der Ersthypnose / Praktische Versuche während der Ersthypnose / Die automatisch eintretende Erwartungshypnose / Die moderne Placebo-Terminmethode / Die erfolgreiche Ralph-Slater-Methode / Eine Methode nach Dunninger / Die Drei-Stufen-Methode nach Arons / Die Blinklichtmethode / Die Traum-Methode / Die schnelle Fall-Hypnotisiermethode / Die Meisterstufe der Hypnosetechnik / und vieles andere mehr.

VII. Teil (37. - 42. Lektion) Theorie u. Selbsthypnosetechnik

Die ersten drei Lektionen bringen Ihnen Hypnosetheorie, soweit diese für die Praxis von Bedeutung ist. Weitere drei Lektionen bringen Ihnen die Technik der Selbsthypnose in praktischen Anleitungen. Auch dieses Gebiet ist für den perfekten Hypnotiseur notwendig, denn wenn er die Hypnose, die er bei anderen Personen anwenden will, aus eigenen Erfahrungen und Erlebnissen kennt, wird er bessere Erfolge haben. Außerdem bietet gerade dieses Gebiet dem Hypnotiseur persönlich die vielfältigsten Anwendungsmöglichkeiten.

Der VII. Teil behandelt unter anderem folgende Themen:

Meßsysteme zur Bestimmung der Hypnosetiefe / Spezielle Methoden für tiefe / Acht verschiedene Arten von Suggestionen / Die hypnotische Formel nach Dr. Gindes / Der Mensch als elektronisches System / Wie die besten und tiefsten Hypnosen gelingen / Das Tonbandgerät als Suggestiongeber bei Selbsthypnose / Wie tief soll die Selbsthypnose sein? / Das Testen der posthypnotisch erzeugten Selbsthypnose / Die praktische Anwendung der Selbsthypnose / Praktische Suggestionformeln für Selbsthypnose / Tonbandsuggestion im normalen Schlaf / und vieles andere mehr.

VIII. Teil (43. - 48. Lektion) Das Interessanteste über Hypnose

Dieser Teil bringt Ihnen ausführliche Anleitungen für echte Wachhypnose und Wach-Selbsthypnose. Alles über dieses interessanteste Gebiet des Hypnotismus, in Wort-für-Wort-Technik zum Nachmachen! Dann folgen: Bewusstseinsübertragung in Theorie und Praxis, Beschreibungen der bedeutendsten Hypnosegeräte, interessante Anwendungsmöglichkeiten der Hypnose, und abschließend erhalten Sie tiefgreifende Aufschlüsse über echte Magie.

Der VIII. Teil enthält unter anderem:

Die ersten Experimente mit Wachhypnose / Die Übertragung der kompletten Hypnose auf den Wachzustand / Echte Zauberei: Wachhypnose mit dem Zauberstab / Die dauernd wirksame Wach-Selbsthypnose / Gedankenübertragung und Bewusstseinsübertragung / Ist in Hypnose eine Schau der Zukunft möglich? / Hilfsmittel zum Hypnotisieren und Hypnosegeräte / Hypnoskop / Hypnotic Crystal-Ball und Hypnotic-Pendulum / Hypnodisc / Elektrische Hypnotis-Maschine und Rotor-Spiegel / Der elektronische Gehirnwellen-Synchronisator / Hypnoseanwendungen im Sport / Der Laienhypnotiseur in der Medizin / Das Geheimnis aller Wunder / Wie echte Magie erlernt werden kann / und vieles andere mehr.